

**Umweltbericht
Bebauungsplan „Nack II“ auf der Gemarkung Oberlauchringen,
Gemeinde Lauchringen**

Christian Burkhard
t 07742 – 91494
burkhard@burkhard-sandler.de

Jahr: 2014

Das B-Plangebiet liegt am Ortsrand und zeigt die für diese Lage typischen Strukturen, d.h. Streuobstwiesen, Kleingärten, Sportanlagen, etc.

Erhebliche ausgleichspflichtige Eingriffe/Beeinträchtigungen entstehen hier vor allem durch die Versiegelung und Überprägung der Streuobstwiesen. Durch den Verlust der Tierlebensräume ist neben den Schutzgütern Boden und Pflanzen/Biotop auch das Schutzgut Tiere (v.a. Vögel und Fledermäuse) erheblich betroffen.

Im Rahmen der Naturschutzfachlichen Einschätzung konnten zwei wertvolle Streuobstwiesen im Randbereich erhalten bleiben und der Eingriff reduziert werden!

Als Ausgleich wurde u.a. ein verrohrter Graben renaturiert. Diese Maßnahme wurde anhand eines Gewässerentwicklungsplanes entwickelt.

K1	Beeinträchtigung des Schutzgutes Pflanzen/Biotop durch Versiegelung und Überprägung.
K2	Verlust von Tierlebensräumen (Baumreihe, Streuobstwiese) durch Versiegelung und Überprägung.
K3	Verlust und Überprägung von biotisch aktiven Bodenflächen.
K4	Beeinträchtigung des Schutzgutes Grundwasser durch die Versiegelung von Versickerungsflächen bzw. die Gefahr von Schadstoffeintrag in das Grundwasser.
K5	Beeinträchtigung des Schutzgutes Klima/ Luft durch den Verlust von Flächen mit Durchlüftungsfunktionen
K6	Beeinträchtigung des Schutzgutes Landschaftsbild durch den Verlust der Baumreihe am Sportplatz sowie der Streuobstwiese.

V1	3.129 m ²	E1	490 m ²
Ausweisung einer Bautabuzone.		Pflanzung eines Gebüsches feuchter Standorte sowie einzelner Bäume (Obstbäume, Solitär-Weiden).	
A1	15.498 m ²	E2	870 m ²
Umwandlung intensiv genutzter landwirtschaftlicher Flächen und einer Sportplatzfläche in private Grünflächen (Hausgärten).		Erweiterung des § 32 Biotops am Bahndamm durch die Pflanzung von standortgerechten heimischen Gehölzen.	
A2	1.090 m ²	E2	870 m ²
Umwandlung einer intensiv genutzten landwirtschaftlichen Fläche (Intensivgrünland) in eine Versickerungsmulde.		Erweiterung des § 32 Biotops am Bahndamm durch die Pflanzung von standortgerechten heimischen Gehölzen.	
A3	74 St.	E3	25 St.
Pflanzung von heimischen standortgerechten Bäumen im Bereich der Hausgärten.		Pflanzung einer Baumreihe aus Obstbäumen entlang des Klingengrabens.	
A4	1.081 m ²		
Entwicklung einer Streuobstwiese aus Grünland.			

